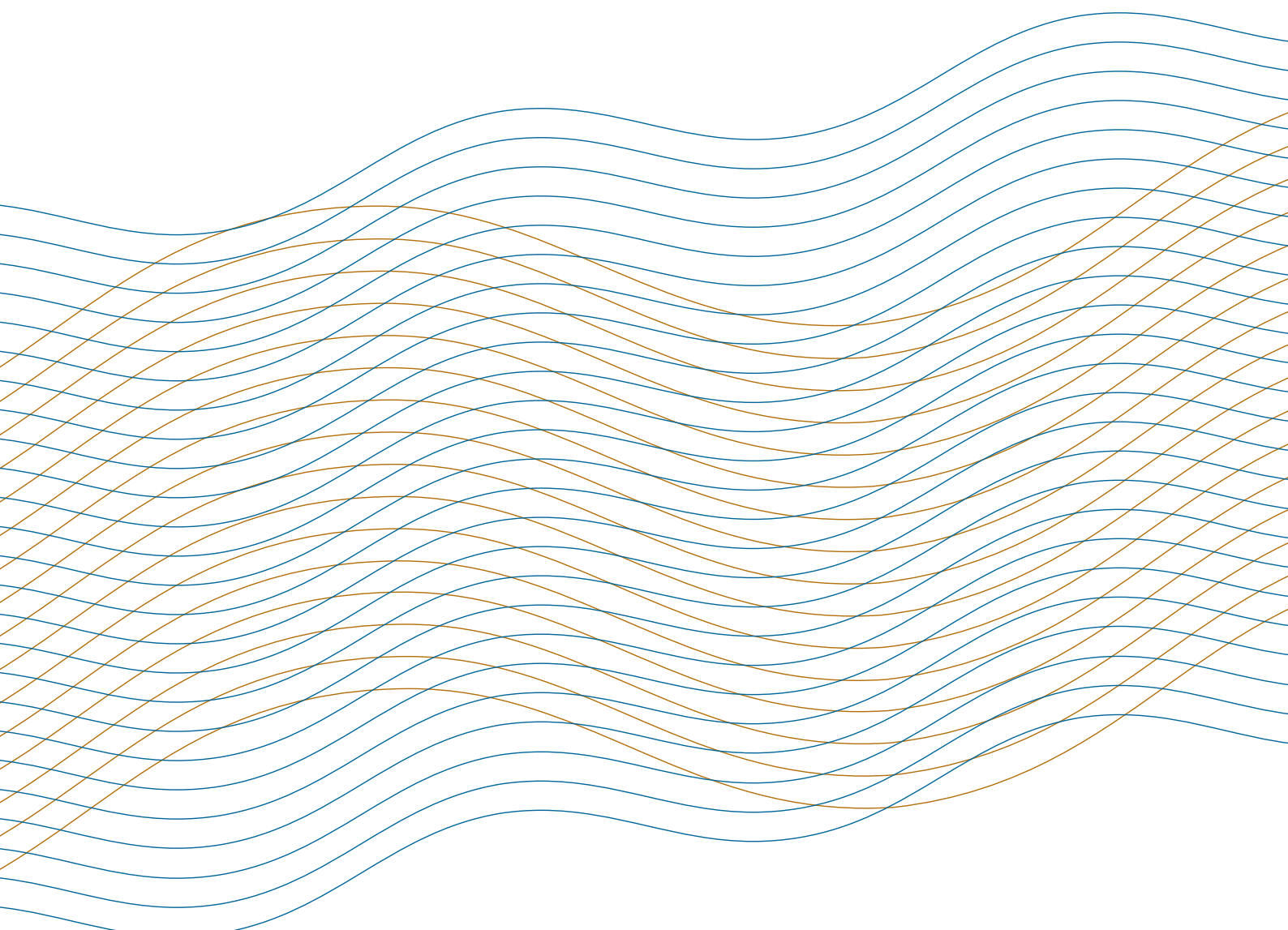


# Acatis Asia Pacific Plus Fonds

Jahresbericht zum 31. Dezember 2025



KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT & VERTRIEB  
ACATIS Investment Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH

VERWAHRSTELLE



HAUCK  
AUFHÄUSER  
LAMPE

# INHALT

Seite

## JAHRESBERICHT zum 31. Dezember 2025

Tätigkeitsbericht	2
Vermögensübersicht	4
Vermögensaufstellung	5
Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte	8
Ertrags- und Aufwandsrechnung	9
Entwicklung des Sondervermögens 2025	9
Berechnung der Wiederanlage	10
Kurzübersicht über die Partner des Acatis Asia Pacific Plus Fonds	17
Kapitalverwaltungsgesellschaft	17
Verwahrstelle	17

## Acatis Asia Pacific Plus Fonds

Sehr geehrte Anteilseignerin,  
sehr geehrter Anteilseigner,

wir dürfen Ihnen den Jahresbericht zum 31. Dezember 2025 für das am 3. Juli 2000 aufgelegte Sondervermögen

### Acatis Asia Pacific Plus Fonds

vorliegen.

#### Anlageziele und Anlagepolitik zur Erreichung der Anlageziele

Das aktiv gemanagte Sondervermögen konzentriert sich bei der Auswahl der Titel auf Asien (entwickelte Märkte und Entwicklungsländer) einschließlich Australien, Neuseeland und asiatischer Anrainerstaaten, aber ausschließlich der Volksrepublik China. Es wird eine breite und repräsentative Abdeckung angestrebt. Die Vorauswahl der Aktien erfolgt nach den Prinzipien des Value Investing (Kauf zu einem Kurs unter dem intrinsischen Wert, mit einer Sicherheitsmarge als Reserve), die Entscheidung für einen Kauf fällt nach gründlicher Einzelanalyse. Das Management wird von lokalen Researchpartnern unterstützt. Als Vergleichsindex dient der MSCI AC Asia Pacific NR (EUR). Das Sondervermögen beabsichtigt nicht, den Index nachzubilden, es strebt die Erzielung einer absoluten, vom Index unabhängigen Wertentwicklung an.

#### Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum

Der Acatis Asia Pacific Plus Fonds verzeichnete im Berichtszeitraum ein Plus von 13,7 Prozent und lag damit vor dem Vergleichsindex MSCI AC Asia Pacific NR (EUR), der 12,7 Prozent an Wert zulegte.

Das Berichtsjahr war von erheblichen geopolitischen Spannungen geprägt. Neben dem fortwährenden Krieg in der Ukraine dauerte der Nahost-Konflikt an, in den die USA mit Angriffen auf iranische Atomanlagen intervenierten. In Asien schwelte der Konflikt zwischen China und Taiwan weiter. Im Frühjahr 2025 sorgte zudem die protektionistische Zollpolitik des im November 2024 wiedergewählten US-Präsidenten Donald Trump für Unruhe an den Märkten. In Deutschland führten das Ende der Ampelkoalition und anschließende Neuwahlen zu einer unionsgeführten Regierung unter Bundeskanzler Friedrich Merz.

Trotz dieser Krisen zeigten sich die Aktienmärkte resilient, und ein zwischenzeitlicher Kurseinbruch infolge der US-Zollpolitik wurde schnell wieder kompensiert. Der MSCI World GR (EUR) legte im Berichtszeitraum 7,7 Prozent an Wert zu, während der S&P 500 TR (EUR) um 4,4 Prozent und der Nikkei 225 Kursindex (EUR) um 12,0 Prozent stieg. Besonders stark zeigte sich der deutsche Leitindex DAX 40 TR (EUR) mit einem Plus von 23,0 Prozent, der aber noch von Edelmetallen wie Gold und Silber übertroffen wurde. Im Gegensatz dazu verlor die Kryptowährung Bitcoin (USD) auf Jahressicht 6,2 Prozent.

Der deutsche REXP (EUR), der die Entwicklung deutscher Staatsanleihen abbildet, lag im Berichtszeitraum mit 1,4 Prozent im Plus, während der JPM GBI Global TR (EUR), der festverzinsliche Staatsanleihen aus Industrieländern weltweit repräsentiert, 5,9 Prozent an Wert nachgab.

Die besten Wertentwicklungen im Portfolio erzielten im Berichtsjahr der südkoreanische Elektronikkonzern Samsung (+102,0 Prozent) und die Automobilhandelsgruppe Eagers Automotive (+99,5 Prozent). Es folgten PropNex (+87,8 Prozent), ein führendes Online-Immobilienportal, das in Singapur notiert ist, das japanische Handelsunternehmen Marubeni (+61,5 Prozent) sowie der indische Finanzdienstleister Shriram Finance (+55,2 Prozent). Die größten Kursrückgänge gab es bei Cafe de Coral (-40,9 Prozent), Nitori (-34,7 Prozent), Shimano (-31,4 Prozent), Hamamatsu Photonics (-27,7 Prozent) sowie ARB (-26,0 Prozent).

Das Fondsmanagement hat im Berichtsjahr gemäß dem aktiven Managementansatz wieder einige Positionen umgeschichtet. Zu den neu gekauften Aktien zählen beispielsweise Asian Terminals, CSL, Oversea-Chinese Banking, UTI Asset Management und Yancoal Australia. Asian Terminals betreibt Hafenterminals auf den Philippinen und CSL ist eines der weltweit führenden Unternehmen im Bereich Blutplasma-Impfstoffe und -Derivate. Oversea-Chinese Banking ist eine der führenden Banken Singapurs, UTI Asset Management eine der ältesten Vermögensverwaltungsgesellschaften Indiens und Yancoal Australia ein Kohlebergbauunternehmen aus Australien. Erwähnenswert ist zudem der Kauf einer Anleihe des Staates Singapur. Im Berichtsjahr wurden auch mehrere Positionen vollständig verkauft, darunter beispielsweise die Aktien von CRE, Helia Group Insurance, Murata Manufacturing, Syuppin und Terumo, sowie eine Anleihe des Staates Singapur.

In Bezug auf die MSCI-Sektoren der Aktienallokation waren zum Ende des Berichtszeitraums Finanzwerte mit 29,0 Prozent am stärksten gewichtet. Es folgten Nicht-Basiskonsumgüter mit 19,4 Prozent und Informationstechnologie mit 14,7 Prozent. Industriewerte belegten mit 13,9 Prozent zu Berichtsende den vierten Platz. Auf die Sektoren Gesundheit und Energie entfielen zum Berichtsende jeweils 7,7 Prozent. Die restlichen Anteile entfielen auf Immobilienwerte, Materials, Basiskonsumgüter, Telekommunikation und sonstige.

Bei der Länderallokation der Aktien bildeten zum Berichtsende Titel aus Japan mit 27,1 Prozent weiterhin den größten Anteil am Portfolio. Es folgten Singapur (23,1 Prozent), Australien (17,8 Prozent), Indien (15,0 Prozent) und Indonesien (5,3 Prozent). Die übrigen Anteile entfielen auf Taiwan, Südkorea, die Philippinen, Thailand und Bermuda.

Die größten Aktienpositionen, bezogen auf das Fondsvermögen, waren zum Berichtsjahresende DBS Group (7,1 Prozent), United Overseas Bank (5,8 Prozent), Nick Scali (5,6 Prozent), Redington (5,0 Prozent) und Taiwan Semiconductor (4,0 Prozent).

Der Fonds strebt als Anlageziel einen möglichst hohen Wertzuwachs an und möchte zusätzlich einen Beitrag zur Senkung der CO<sub>2</sub>-Emissionen leisten. Der Fonds kann sog. Dekarbonisierungsnotes erwerben, um die CO<sub>2</sub>-Neutralisierung des Portfolios zu fördern und zudem einen effektiven Beitrag zum Klimaschutz beizutragen. Zu diesem Zweck berechnet die Gesellschaft für den Fonds regelmäßig den CO<sub>2</sub>-Fußabdruck und kauft im entsprechenden Umfang Dekarbonisierungsnotes. Dabei handelt es sich um Wertpapiere, die z.B. von einer Bank emittiert werden. Mit dem Erlös der Emission der Dekarbonisierungsnotes kauft die Bank europäische CO<sub>2</sub>-Emissionsrechte. In den Emissionsbedingungen der Dekarbonisierungsnote ist festgelegt, dass bis zur Hälfte der erworbenen europäischen CO<sub>2</sub>-Emissionsrechte über einen Zeitraum von fünf Jahren an eine gemeinnützige Klimaschutz-Stiftung gestiftet wird. Damit verringert sich planmässig über diesen Zeitraum der Wert der Dekarbonisierungsnotes. Unter der Kontrolle der Stiftungsaufsicht legt die Klimaschutzstiftung diese gestifteten Emissionsrechte für immer still. Auf diese Weise werden die Emissionsrechte effektiv und tatsächlich dem CO<sub>2</sub>-Emissionshandel entzogen und Emissionsreduktionen in gleicher Höhe erzwungen. Der Teil der CO<sub>2</sub>-Emissionsrechte, der nicht gestiftet wurde, verbleibt in der Dekarbonisierungsnote und soll durch Kurssteigerungen der CO<sub>2</sub>-Emissionsrechte über einen Zeitraum von fünf Jahren die Kosten der Stilllegung ausgleichen. Durch die stetige Verknappung der europäischen Emissionsrechte rechnet die Gesellschaft mit einem Preisanstieg der Emissionsrechte.

Zum Ende des Berichtsjahres enthielt der Fonds eine CO<sub>2</sub>-Neutralisation-Note mit einem Anteil von 1,2 Prozent des Fondsvermögens.

#### Wesentliche Risiken

##### Allgemeine Marktpreisrisiken

Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung, insbesondere an einer Börse, können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken.

Die Ukraine-Krise und die dadurch ausgelösten Marktturbulenzen und Sanktionen der Industrienationen gegenüber Russland haben eine Vielzahl an unterschiedlichen Auswirkungen auf die Finanzmärkte im Allgemeinen und auf Fonds (Sondervermögen) im Speziellen. Die Bewegungen an den Börsen werden sich entsprechend auch im Fondsvermögen (Wert des Sondervermögens) widerspiegeln. Zusätzlich belasten Unsicherheiten über den weiteren Verlauf des Konflikts sowie die wirtschaftlichen Folgen der diversen Sanktionen die Märkte.

##### Zinsänderungsrisiken

Mit der Investition in festverzinsliche Wertpapiere ist die Möglichkeit verbunden, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Begebung eines Wertpapiers besteht, ändern kann. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen in der Regel die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite der festverzinslichen Wertpapiere in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursentwicklungen fallen jedoch je nach Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Zinsänderungs-/Kursrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten.

## Acatis Asia Pacific Plus Fonds

### Adressenausfallrisiken / Emittentenrisiken

Durch den Ausfall eines Ausstellers oder Kontrahenten können Verluste für das Sondervermögen entstehen. Das Ausstellerrisiko beschreibt die Auswirkung der besonderen Entwicklungen des jeweiligen Ausstellers, die neben den allgemeinen Tendenzen der Kapitalmärkte auf den Kurs eines Wertpapiers einwirken. Auch bei sorgfältiger Auswahl der Wertpapiere kann nicht ausgeschlossen werden, dass Verluste durch Vermögensverfall von Ausstellern eintreten. Das Kontrahentenrisiko beinhaltet das Risiko der Partei eines gegenseitigen Vertrages, mit der eigenen Forderung teilweise oder vollständig auszufallen. Dies gilt für alle Verträge, die für Rechnung eines Sondervermögens geschlossen werden.

### Bonitätsrisiken

Bei Anleihen kann es zu einer Ratingveränderung des Schuldners kommen. Je nachdem, ob die Bonität steigt oder fällt, kann es zu Kursveränderungen des Wertpapiers kommen.

### Aktienrisiken

Mit dem Erwerb von Aktien können besondere Marktrisiken und Unternehmensrisiken verbunden sein. Der Wert von Aktien spiegelt nicht immer den tatsächlichen Wert des Unternehmens wider. Es kann daher zu großen und schnellen Schwankungen dieser Werte kommen, wenn sich Marktgegebenheiten und

Einschätzungen von Marktteilnehmern hinsichtlich des Wertes dieser Anlagen ändern. Hinzu kommt, dass die Rechte aus Aktien stets nachrangig gegenüber den Ansprüchen sämtlicher Gläubiger des Emittenten befriedigt werden. Daher unterliegen Aktien im Allgemeinen größeren Wertschwankungen als z.B. festverzinsliche Wertpapiere.

### Währungsrisiken

Sofern Vermögenswerte eines Sondervermögens in anderen Währungen als der jeweiligen Fondswährung angelegt sind, erhält es die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der jeweiligen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert des Sondervermögens.

### Fondsergebnis

Die wesentlichen Quellen des negativen Veräußerungsergebnisses während des Berichtszeitraums waren realisierte Verluste aus Devisenverlusten aus ausländischen Aktien.

Im Berichtszeitraum vom 1. Januar 2025 bis 31. Dezember 2025 lag die Wertentwicklung des Sondervermögens bei +13,74 %<sup>1)</sup>. Im gleichen Zeitraum erreichte die Benchmark eine Wertentwicklung von +12,71 %<sup>2)</sup>.

Fondsstruktur	per 31. Dezember 2025		per 31. Dezember 2024	
	Kurswert	Anteil Fondsvermögen	Kurswert	Anteil Fondsvermögen
Anleihen	1.015.872,07	2,70 %	353.512,19	1,32 %
Aktien	32.416.308,23	86,07 %	23.926.395,10	89,23 %
Zertifikate	446.080,90	1,18 %	349.170,00	1,30 %
Bankguthaben	4.272.643,46	11,34 %	2.507.622,38	9,35 %
Zins- und Dividendenansprüche	32.844,87	0,09 %	14.960,14	0,06 %
Sonstige Forderungen/Verbindlichkeiten	./521.332,80	./1,38 %	./336.247,48	./1,25 %
<b>Fondsvermögen</b>	<b>37.662.416,73</b>	<b>100,00 %</b>	<b>26.815.412,33</b>	<b>100,00 %</b>

### Wichtiger Hinweis

Zum 1. Mai 2025 wurden die Allgemeinen Anlagebedingungen des OGAW-Sondervermögens geändert. In § 18 "Ausgabe- und Rücknahmepreise, Bewertungstage" ergaben sich in den Absätzen 1 und 3 redaktionelle Änderungen. In Absatz 4 wurde klarstellend der Begriff "Bewertungstage" für die zur Ermittlung von Nettoinventarwert, Anteilwert sowie Ausgabe- und Rücknahmepreisen maßgeblichen Tage aufgenommen.

<sup>1)</sup> Eigene Berechnung nach der BVI-Methode (ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen). Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu. Diese ist nicht prognostizierbar.

<sup>2)</sup> MSCI AC Asia Pacific NR (EUR)

## Acatis Asia Pacific Plus Fonds

Vermögensübersicht zum 31.12.2025

Anlageschwerpunkte	Tageswert in EUR	% Anteil am Fondsvermögen
<b>I. Vermögensgegenstände</b>	<b>38.183.749,53</b>	<b>101,38</b>
1. Aktien	32.416.308,23	86,07
Australien	5.774.298,12	15,33
Bermuda	88.726,39	0,24
Indien	4.844.890,74	12,86
Indonesien	1.700.278,41	4,51
Japan	8.791.975,78	23,34
Philippinen	658.812,42	1,75
Singapur	7.493.278,70	19,90
Südkorea	1.232.457,26	3,27
Taiwan	1.513.570,81	4,02
Thailand	318.019,60	0,84
2. Anleihen	1.015.872,07	2,70
>= 1 Jahr bis < 3 Jahre	1.015.872,07	2,70
3. Zertifikate	446.080,90	1,18
EUR	446.080,90	1,18
4. Bankguthaben	4.272.643,46	11,34
5. Sonstige Vermögensgegenstände	32.844,87	0,09
<b>II. Verbindlichkeiten</b>	<b>./521.332,80</b>	<b>./1,38</b>
<b>III. Fondsvermögen</b>	<b>37.662.416,73</b>	<b>100,00</b>

## Acatis Asia Pacific Plus Fonds

Vermögensaufstellung zum 31.12.2025 Gattungsbezeichnung	ISIN	Bestand	Käufe /	Verkäufe /	Kurs	Kurswert in	% - Anteil am Fonds- vermögen
		31.12.2025	Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum			
		Stück	Stück	Stück		EUR	
<b>Bestandspositionen</b>						<b>33.878.261,20</b>	<b>89,95</b>
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>						<b>32.951.488,46</b>	<b>87,49</b>
<b>Aktien</b>						<b>31.935.616,39</b>	<b>84,79</b>
AMP Ltd.						AUD	
Registered Shares o.N.	AU000000AMP6	560.000	0	0	1,825	582.568,55	1,55
ARB Corporation Ltd. Registered Shares o.N.	AU000000ARB5	6.000	0	0	31,970	109.342,76	0,29
CSL Ltd. Registered Shares o.N.	AU000000CSL8	4.600	4.600	0	172,420	452.107,39	1,20
Eagers Automotive Ltd. Reg. Shares o.N.	AU000000APE3	54.423	0	0	24,880	771.843,04	2,05
Fortescue Ltd. Registered Shares o.N.	AU000000FMG4	38.090	0	0	22,050	478.757,62	1,27
JB HI-FI Ltd. Registered Shares o.N.	AU000000JBH7	13.600	0	0	96,260	746.244,09	1,98
Nick Scali Ltd. Registered Shares o.N.	AU000000NCK1	158.548	0	0	23,530	2.126.565,83	5,65
Yancoal Australia Ltd. Registered Shs o.N.	AU000000YALO	180.000	180.000	0	4,940	506.868,84	1,35
Café de Coral Holdings Ltd.						HKD	
Registered Shares HD 0,10	BMG1744V1037	166.000	0	0	4,890	88.726,39	0,24
Astra International TBK, PT						IDR	
Registered Shares RP 50	ID1000122807	1.864.700	1.004.700	0	6.700,000	634.224,22	1,68
United Tractors PT Reg. Shares RP 250	ID1000058407	640.381	390.000	0	29.500,000	959.001,98	2,55
Great Eastern Shipping Co. Ltd						INR	
Reg.Shares(demater.)New IR 10	INE017A01032	97.000	41.000	0	1.102,200	1.012.805,79	2,69
Redington Ltd. Reg. Shs (demater.) IR 2	INE891D01026	746.122	0	0	268,400	1.897.083,27	5,04
Shriram Finance Ltd. Reg. Shs (demater.) IR 2	INE721A01047	104.755	104.755	0	979,400	971.916,37	2,58
Central Auto. Products Ltd.						JPY	
Registered Shares o.N.	JP3515400004	13.200	13.200	4.400	1.884,000	135.314,34	0,36
Daifuku Co. Ltd. Registered Shares o.N.	JP3497400006	29.400	0	0	4.928,000	788.328,13	2,09
DTS Corp. Registered Shares o.N.	JP3548500002	17.600	17.600	4.400	1.229,000	117.693,79	0,31
Ebara Jitsugyo Co. Ltd. Reg. Shares o.N.	JP3165950001	24.600	24.600	12.300	2.149,000	287.647,44	0,76
Fast Retailing Co. Ltd. Registered Shs o.N.	JP3802300008	1.080	0	0	56.940,000	334.603,29	0,89
Fukuda Denshi Co. Ltd. Reg. Shares o.N.	JP3806000000	28.318	0	0	7.560,000	1.164.859,01	3,09
Gakkyusha Co. Ltd. Registered Shares o.N.	JP3235400003	21.383	0	0	2.385,000	277.489,15	0,74
ITOCHU Corp. Registered Shares o.N.	JP3143600009	38.500	38.500	7.700	1.975,000	413.729,82	1,10
Koshidaka Holdings Co. Ltd. Reg. Shs o.N.	JP3297360004	59.000	0	0	1.224,000	392.936,54	1,04
Marubeni Corp. Registered Shares o.N.	JP3877600001	18.900	0	0	4.353,000	447.650,90	1,19
Mitsui & Co. Ltd. Registered Shares o.N.	JP3893600001	21.100	7.800	0	4.643,000	533.052,68	1,42
Nippon Paint Holdings Co. Ltd.							
Registered Shares o.N.	JP3749400002	45.000	45.000	0	1.047,500	256.481,20	0,68
Nitori Holdings Co. Ltd. Reg. Shares o.N.	JP3756100008	25.585	25.585	5.117	2.742,500	381.786,92	1,01
Olympus Corp. Registered Shares o.N.	JP3201200007	31.200	0	0	1.984,500	336.895,10	0,89
Quick Co. Ltd. Registered Shares o.N.	JP3266000003	74.220	74.220	24.740	918,000	370.725,64	0,98
Rohto Pharmaceutical Co. Ltd.							
Registered Shares o.N.	JP3982400008	12.200	0	0	2.628,000	174.451,29	0,46
Roland Corp. Registered Shares o.N.	JP3983400007	15.100	15.100	0	3.570,000	293.314,92	0,78
Shimano Inc. Registered Shares o.N.	JP3358000002	2.100	0	0	16.535,000	188.935,03	0,50
SHOEI CO. LTD. Registered Shares o.N.	JP3360900009	45.000	45.000	0	1.777,000	435.099,85	1,16
Sumitomo Corp. Registered Shares o.N.	JP3404600003	12.400	2.800	0	5.412,000	365.147,61	0,97
ZENKOKU HOSHO Co. Ltd. Reg. Shares o.N.	JP3429250008	64.530	64.530	22.765	3.121,000	1.095.833,13	2,91
Asian Terminals Inc.						PHP	
Registered Shares PP 1	PHY0367R1006	1.320.600	1.320.600	0	34,500	658.812,42	1,75
DBS Group Holdings Ltd.						SGD	
Registered Shares SD 1	SG1L01001701	71.305	8.530	0	56,500	2.667.681,43	7,08
Haw Par Corp. Ltd. Reg. Shares (Local) SD 1	SG1D25001158	51.000	0	0	15,800	533.571,71	1,42
Oversea-Chinese Bnkg Corp.Ltd.							
Registered Shares SD 0,50	SG1S04926220	70.500	70.500	0	19,850	926.648,79	2,46
PropNex Ltd. Registered Shares o.N.	SGXE65086469	943.500	0	0	1,890	1.180.780,69	3,14
United Overseas Bank Ltd. Reg. Shares SD 1	SG1M31001969	93.700	15.000	0	35,210	2.184.596,08	5,80
Exotic Food Public Company Lim						THB	
Reg. Shares (Foreign) BA 0,5	TH5778010014	71.500	71.500	0	14,700	28.416,36	0,08
Premier Marketing PCL R. Shs (Foreign) BA 1	TH0977010Z17	772.600	0	0	11,900	248.568,84	0,66
SiS Distribution (Thail.) PCL							
Reg. Shares (Foreign) BA 1	TH0776010017	74.400	74.400	0	20,400	41.034,40	0,11



## Acatis Asia Pacific Plus Fonds

Vermögensaufstellung zum 31.12.2025 Gattungsbezeichnung	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
<b>Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds</b>	<b>4.272.643,46</b>	<b>11,34</b>
<b>Bankguthaben</b>	<b>4.272.643,46</b>	<b>11,34</b>
EUR-Guthaben bei:		
Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG	4.233.841,51	11,24
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen bei:		
Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG	USD 45.619,45 38.801,95	0,10
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>32.844,87</b>	<b>0,09</b>
Zinsansprüche	11.715,91	0,03
Dividendenansprüche	21.128,96	0,06
<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>	<b>./521.332,80</b>	<b>./1,38</b>
Verwaltungsvergütung	./152.086,23	./0,40
Performance Fee	./351.777,92	./0,93
Verwahrstellenvergütung	./10.968,65	./0,03
Prüfungskosten	./6.000,00	./0,02
Veröffentlichungskosten	./500,00	0,00
<b>Fondsvermögen</b>	<b>37.662.416,73</b>	<b>100,00<sup>3)</sup></b>
Anzahl der umlaufenden Anteile	Stück 422.761	
Rücknahmepreis	EUR 89,09	
Ausgabepreis	EUR 93,54	

### Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

#### Devisenkurse (in Mengennotiz)

Australische Dollar AD	AUD 1 EUR = 1,7543000	Philippinische Pisos PP	PHP 1 EUR = 69,1558000
Hongkong Dollar HD	HKD 1 EUR = 9,1488000	Singapur-Dollar SD	SGD 1 EUR = 1,5102000
Indonesische Rupiah RP	IDR 1 EUR = 19698,8535000	Baht (Thailand) BA	THB 1 EUR = 36,9875000
Indische Rupien IR	INR 1 EUR = 105,5616000	US-Dollar DL	USD 1 EUR = 1,1757000
Japanische Yen YN	JPY 1 EUR = 183,7854000		

<sup>3)</sup> Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

## Acatis Asia Pacific Plus Fonds

**Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:**

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung Stück bzw. Währung in 1.000	ISIN	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>			
<b>Aktien</b>			
AIT Corp. Registered Shares o.N.	JP3160050005	Stück 0	Stück 3.900
FTGroup Co. Ltd. Registered Shares o.N.	JP3166940001	0	1.600
Hamamatsu Photonics K.K. Registered Shares o.N.	JP3771800004	0	6.000
Haseko Corp. Registered Shares o.N.	JP3768600003	0	4.000
Helia Group Ltd. Registered Shares o.N.	AU0000251498	0	160.000
Japan Property Man.Cent.Co.Ltd Registered Shares o.N.	JP3695050009	0	6.000
Kobayashi Pharmaceut. Co. Ltd. Registered Shares o.N.	JP3301100008	0	1.100
Murata Manufacturing Co. Ltd. Registered Shares o.N.	JP3914400001	0	14.400
Nihon Flush Co. Ltd. Registered Shares o.N.	JP3756230003	0	6.500
Shriram Finance Ltd. Reg. Shares (demater.) IR 10	INE721A01013	0	20.951
SiS Distribution (Thail.) PCL Reg. Shares (Local) BA 1	TH0776010009	74.400	74.400
Syuppin Co. Ltd. Registered Shares o.N.	JP3359940008	0	24.182
Tasuki Holdings Inc. Registered Shares o.N.	JP3464310006	0	13.000
Terumo Corp. Registered Shares o.N.	JP3546800008	0	11.200
Will Co. Ltd. Registered Shares o.N.	JP3154250009	0	9.600
<b>Nichtnotierte Wertpapiere<sup>4)</sup></b>			
<b>Aktien</b>			
CRE Inc. Registered Shares o.N.	JP3346080009	Stück 0	Stück 38.145
Exotic Food Public Company Ltd Registered Shares BA 0,50	TH5778010006	71.500	71.500
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>			
2,3750 % Singapur, Republik SD-Bonds 15(25)	SG31A0000001	SGD SGD	SGD 0500

Die Gesellschaft sorgt dafür, dass eine unangemessene Beeinträchtigung von Anlegerinteressen durch Transaktionskosten vermieden wird, indem unter Berücksichtigung der Anlageziele dieses Sondervermögens ein Schwellenwert für die Transaktionskosten, bezogen auf das durchschnittliche Fondsvolumen, sowie für eine Portfolioumschlagrate festgelegt wurde. Die Gesellschaft überwacht die Einhaltung der Schwellenwerte und ergreift im Falle des Überschreitens weitere Maßnahmen.

<sup>4)</sup> Bei den nichtnotierten Wertpapieren können technisch bedingt auch endfällige Wertpapiere ausgewiesen werden.

## Acatis Asia Pacific Plus Fonds

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 1.1.2025 bis 31.12.2025	EUR	insgesamt EUR	je Anteil EUR
<b>I. Erträge</b>			
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)		0,00	0,00
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		1.186.657,70	2,81
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		0,00	0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		20.937,28	0,05
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		73.297,50	0,17
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)		0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen		0,00	0,00
8. Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und -Pensionsgeschäften		0,00	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer		0,00	0,00
10. Abzug ausländischer Quellensteuer		./94.604,04	./0,22
11. Sonstige Erträge		0,00	0,00
<b>Summe der Erträge</b>		<b>1.186.288,44</b>	<b>2,81</b>
<b>II. Aufwendungen</b>			
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		0,00	0,00
2. Verwaltungsvergütung		./852.457,67	./2,02
– Verwaltungsvergütung	./852.457,67		
– Beratungsvergütung	0,00		
– Asset-Management-Gebühr	0,00		
3. Verwahrstellenvergütung		./50.615,12	./0,12
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		./6.411,25	./0,02
5. Sonstige Aufwendungen		./146.019,90	./0,34
– Depotgebühren	./17.099,87		
– Ausgleich ordentlicher Aufwand	./112.060,54		
– Sonstige Kosten	./16.859,49		
<b>Summe der Aufwendungen</b>		<b>./1.055.503,94</b>	<b>./2,50</b>
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>		<b>130.784,50</b>	<b>0,31</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>			
1. Realisierte Gewinne		377.668,77	0,89
2. Realisierte Verluste		./413.605,03	./0,98
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>		<b>./35.936,26</b>	<b>./0,09</b>
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>			
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		94.848,23	0,22
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		5.076.862,76	12,01
		./1.053.082,45	./2,49
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>		<b>4.023.780,31</b>	<b>9,52</b>
<b>VII. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>		<b>4.118.628,54</b>	<b>9,74</b>

Entwicklung des Sondervermögens 2025	EUR	EUR
<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres</b>		
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		26.815.412,33
2. Zwischenausschüttungen		0,00
3. Mittelzufluss / -abfluss (netto)		6.761.342,56
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	10.070.953,84	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	./3.309.611,28	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		./32.966,71
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		4.118.628,54
davon nicht realisierte Gewinne	5.076.862,76	
davon nicht realisierte Verluste	./1.053.082,45	
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres</b>		<b>37.662.416,73</b>

## Acatis Asia Pacific Plus Fonds

Verwendung der Erträge des Sondervermögens Berechnung der Wiederanlage insgesamt und je Anteil	EUR	insgesamt EUR	je Anteil EUR
<b>I. Für die Wiederanlage verfügbar</b>			
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		94.848,23	0,22
2. Zuführung aus dem Sondervermögen		0,00	0,00
3. Steuerabschlag für das Geschäftsjahr		0,00	0,00
<b>II. Wiederanlage</b>		<b>94.848,23</b>	<b>0,22</b>

### Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	umlaufende Anteile am Geschäftsjahresende Stück	Fondsvermögen am Geschäftsjahresende EUR	Anteilwert am Geschäftsjahresende EUR
2022	270.114	16.595.280,95	61,44
2023	293.473	20.597.546,70	70,19
2024	342.336	26.815.412,33	78,33
2025	422.761	37.662.416,73	89,09

## Acatis Asia Pacific Plus Fonds

### Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

#### Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrunde liegende Exposure EUR 0,00

**Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)** **89,95**  
**Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)** **0,00**

Bei der Ermittlung der Auslastung der Marktrisikoobergrenze für diesen Fonds wendet die Gesellschaft seit 1.2.2009 den qualifizierten Ansatz im Sinne der Derivate-Verordnung anhand eines Vergleichsvermögens an. Die Value-at-Risk-Kennzahlen wurden auf Basis der Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99% Konfidenzniveau und 1 Tag Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraums von einem Jahr berechnet. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigen Entwicklung von Marktpreisen für das Sondervermögen ergibt.

#### Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potenzieller Risikobetrag 2,07 %  
 größter potenzieller Risikobetrag 3,57 %  
 durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag 2,70 %

Im Geschäftsjahr erreichte durchschnittliche Hebelwirkung durch Derivategeschäfte: 0,90

#### Zusammensetzung des Vergleichsvermögens zum Berichtsstichtag

MSCI All Countries Asia Excluding Japan Net Return (EUR)  
 (ID: XFI000000802 | BB: MAASJ) 80,00 %  
 MSCI Japan Net Return (EUR) (ID: XFI000000067 | BB: MSDEJNN) 20,00 %

#### Sonstige Angaben

Anteilwert 89,09  
 Ausgabepreis 93,54  
 Anteile im Umlauf Stück 422.761

#### Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

##### Bewertung

Die nachfolgend dargestellten Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände decken eventuelle aus der Covid-19 Pandemie resultierenden Marktauswirkungen ab. Darüber hinausgehende Bewertungsanpassungen waren nicht erforderlich.

Für Devisen, Aktien, Anleihen und Derivate, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, wird der letzte verfügbare handelbare Kurs gemäß § 27 KARBV zugrunde gelegt.

Für Investmentanteile werden die aktuellen Werte, für Bankguthaben und Verbindlichkeiten der Nennwert bzw. Rückzahlungsbetrag gemäß § 29 KARBV zugrunde gelegt.

Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in den regulierten Markt oder Freiverkehr einer Börse einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden gemäß § 28 KARBV i.V.m. § 168 Absatz 3 KAGB die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben.

Unter dem Verkehrswert ist der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern ausgetauscht werden könnte.

#### Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

##### Gesamtkostenquote

Die Gesamtkostenquote (ohne Transaktionskosten) für das abgelaufene Geschäftsjahr beträgt 1,94 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes 1,11 %

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen EUR 0,00

##### Hinweis gem. § 101 Abs. 2 Nr. 3 KAGB (Kostentransparenz)

Die Gesellschaft erhält aus dem Sondervermögen die ihr zustehende Verwaltungsvergütung. Ein wesentlicher Teil der Verwaltungsvergütung wird für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens verwendet. Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen von den an die Verwahrstelle und an Dritte aus dem Sondervermögen geleisteten Vergütungen und Aufwendungserstattungen zu. Sie hat im Zusammenhang mit Handelsgeschäften für das Sondervermögen keine geldwerten Vorteile von Handelspartnern erhalten.

#### Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Wesentliche sonstige Erträge: EUR 0,00  
 Wesentliche sonstige Aufwendungen: EUR 0,00

#### Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs [Anschaffungsnebenkosten] und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

Transaktionskosten EUR 12.431,63

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

## Acatis Asia Pacific Plus Fonds

### Angaben zur Mitarbeitervergütung

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung	in Mio. EUR	7,0
davon feste Vergütung	in Mio. EUR	4,7
davon variable Vergütung	in Mio. EUR	2,3
Zahl der Mitarbeiter der KVG		30
Höhe des gezahlten Carried Interest	in EUR	0
<b>Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker</b>	<b>in Mio. EUR</b>	<b>2,9</b>
davon Geschäftsleiter	in Mio. EUR	1,3
davon andere Risktaker	in Mio. EUR	1,6

### Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

#### Allgemein

ACATIS verwaltet und betreut Wertpapierinvestmentfonds. Die Anreizstruktur der Mitarbeiter von ACATIS ist mit den Interessen der Kunden von ACATIS abgeglichen. Das Vergütungssystem von ACATIS ist so ausgerichtet, dass keine Anreize für die Geschäftsführer und Mitarbeiter zur Eingehung unverhältnismäßig hoher Risikopositionen gesetzt werden. Ein vertraglicher Anspruch auf einen Bonus besteht grundsätzlich nicht, somit liegen variable Vergütungen im Ermessen der Geschäftsführung.

Die Geschäftsführung ist befugt, eine Bonuszahlung auszusetzen. Dies ist möglich, wenn das Verhalten des Mitarbeiters gegen die Interessen der Gesellschaft und die in der Geschäftsstrategie festgelegten Ziele verstößt, bei kriminellen Handlungen oder sonstigen Aktivitäten, die den geltenden Gesetzen und Regularien widersprechen. Entsprechend hat ACATIS eine Ex-Post-Risikoanpassung implementiert.

Die Höhe der Bonifikation orientiert sich dabei strikt am verdienten Geschäftsergebnis des Vorjahres. In erfolgreichen Geschäftsjahren können höhere Boni gewährt werden, während in schwächeren Jahren auch ein vollständiger Verzicht auf Bonuszahlungen möglich ist. ACATIS zahlt nur einen Teil von dem aus, was im Jahr zuvor verdient wurde. Da ACATIS eine variable Vergütung nur auf bereits erwirtschaftete Gewinne zahlt, hat die variable Vergütung keinen Einfluss auf das Risikoprofil von ACATIS.

#### Verhältnis von fixer und variabler Vergütung

Bei einer fixen und variablen Vergütung ist darauf zu achten, dass diese in einem angemessenen Verhältnis zueinanderstehen. In diesem Zusammenhang halten wir die Verwaltungspraxis der BaFin zum Verhältnis von fixer und variabler Vergütung ein. Die Bemessungsgrundlage der variablen Vergütung knüpft an steigende Erträge oder erfolgsabhängige Zahlungen für die betreuten Investmentfonds an. Dadurch ist eine Belastung der Eigenmittel durch die variable Vergütung nahezu ausgeschlossen. Die Eigenmittelverpflichtungen werden nicht verletzt. Das Vergütungssystem ist transparent und nachvollziehbar und motiviert die berechtigten Personen. Es führt weder zu überhöhten Gesamtbezügen noch zu verfehlten Anreizen und steht auch nicht im Widerspruch zur Überwachungsfunktion der Kontrolleinheiten.

#### Allgemeine Ausgestaltung der Grundgehälter

Für alle Mitarbeiter, die nicht der Geschäftsführung angehören, wird einmal jährlich eine Evaluation durchgeführt mit dem Ziel einer individuellen Anpassung der Grundgehälter. Die Ergebnisse werden in einer Gesamtübersicht zusammengefasst. So wird ein fairer und objektiver Verantwortungs- und Leistungsvergleich ermöglicht.

#### Allgemeine Ausgestaltung der Bonifikation

Die variable Vergütung leistet als Motivationsbaustein einen wichtigen Beitrag zur Erreichung der Unternehmensziele. Vier Vergütungsgruppen lassen sich unterscheiden:

##### 1) Bonifikationsregelung für das Investmentmanagement

Die Investmentmanager erhalten eine Bonifikation, die sich aus dem Erfolg des Unternehmens, einem Teambonus sowie einem individuellen Bonus zusammensetzt. Der Teambonus wird aus einem Anteil an der performanceabhängigen Vergütung gespeist, die ACATIS aus der Wertentwicklung der Fonds erzielt hat. Die Auszahlung erfolgt nach Geschäftsjahresende und steht somit in unmittelbarem Zusammenhang mit dem Erfolg, den die Kunden von ACATIS erzielt haben. Der Bonus kann Null betragen.

##### 2) Bonifikationsregelung für den Vertrieb

Die Mitarbeiter im Vertrieb erhalten eine Bonifikation, die sich aus dem Erfolg des Unternehmens, einem Teambonus sowie einem individuellen Bonus zusammensetzt. Der Teambonus wird aus einem Anteil an der Steigerung der bestandsabhängigen Erträge gespeist, die ACATIS durch Nettomittelzuflüsse und die Wertentwicklung der Fonds erzielt. Die Auszahlung erfolgt nach Geschäftsjahresende. Der Bonus kann Null betragen.

##### 3) Bonifikationsregelung für sonstige Mitarbeiter

Sonstige Mitarbeiter erhalten eine Bonifikation, die sich aus dem Erfolg des Unternehmens, einem Teambonus sowie einem individuellen Bonus zusammensetzt. Der Teambonus wird anhand des allgemeinen Geschäftserfolgs von ACATIS sowie der Leistung des jeweiligen Bereichs im zurückliegenden Geschäftsjahr ermittelt. Die Auszahlung erfolgt nach Geschäftsjahresende. Der Bonus kann Null betragen.

##### 4) Zusätzliche Bonifikationsregelung für Partner

Zum 1.1.2024 hat ACATIS ein Partnermodell eingeführt, um den langfristigen Erfolg des Unternehmens im Rahmen der Nachfolgeplanung sicherzustellen. Es gibt zwei Arten von Partnern: Executive Partner und Associate Partner. Die Partner werden zusätzlich direkt am Unternehmensgewinn beteiligt. Dafür entfällt bei ihnen die oben genannte Bonuskomponente, die sich aus dem Erfolg des Unternehmens ergibt. Die Executive Partner erhalten einen Bonus von 0,3% bis 0,6% des festgestellten Jahresüberschusses. Associate Partner erhalten einen Bonus von 0,1% des festgestellten Jahresüberschusses. Grundsätzlich können weitere Kriterien zu den oben genannten hinzugefügt werden. Die Gesamthöhe der variablen Vergütung eines Geschäftsführers bzw. Mitarbeiters kann maximal das Dreifache der jährlichen Fixvergütung betragen.

#### Auszahlung der variablen Vergütung

ACATIS hat gemäß regulatorischen Vorgaben eine Zurückstellungsregelung für die variable Vergütung implementiert (aufgeschobene Vergütung). Das Ziel ist es, Mitarbeiter langfristig an das Unternehmen zu binden. Wird die Freigrenze überschritten, so wird der Bonus nicht vollständig ausbezahlt, sondern ein Teil in einem ACATIS Fonds angelegt. Die Auszahlung in Fondsanteilen erfolgt in mehreren Tranchen über einen Zeitraum von mehreren Jahren.

## Acatis Asia Pacific Plus Fonds

### Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB

#### Wesentliche mittel- bis langfristigen Risiken

Die Angaben der wesentlichen mittel- bis langfristigen Risiken erfolgt innerhalb des Tätigkeitsberichts.

#### Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten

Die Angaben zu der Zusammensetzung des Portfolios erfolgen innerhalb der Vermögensaufstellung.

Die Angaben zu den Portfolioumsätzen erfolgen innerhalb der Vermögensaufstellung und innerhalb der Aufstellung der während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte.

Die Angabe zu den Transaktionskosten erfolgt im Anhang.

#### Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Die Auswahl von Einzeltiteln richtet sich nach der Anlagestrategie. Die vertraglichen Grundlagen für die Anlageentscheidung finden sich in den vereinbarten Anlagebedingungen und ggf. Anlagerichtlinien.

Eine Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Portfoliogesellschaften erfolgt, wenn diese in den Vertragsbedingungen vorgeschrieben ist.

#### Einsatz von Stimmrechtsberatern

Die Gesellschaft bedient sich seit dem 1. Januar 2020 bei der Ausübung der Stimmrechte aus den zu dem Sondervermögen gehörenden Aktien der Unterstützung externer Dienstleister.

Für diese Aufgabe hat die Gesellschaft ISS Institutional Shareholder Services Europe S.A., Brüssel (Belgien), beauftragt. Die ISS erteilt der Gesellschaft, unter Berücksichtigung der Stimmrechtsleitlinien der Gesellschaft, Empfehlungen für das Abstimmungsverhalten auf Basis von Analysen der Hauptversammlungsunterlagen. Sie übernimmt die Übermittlung der Stimmrechtsausübung und ist zur Berichterstattung über das Abstimmverhalten verpflichtet.

Die aufsichtsrechtlichen Pflichten der Gesellschaft sowie ihre zivilrechtliche Haftung gegenüber den Anlegern des Sondervermögens bleiben hiervon unberührt.

Rechtliche Beziehungen zwischen der Dienstleistungsgesellschaft und den Anlegern des Sondervermögens werden durch die Bestellung der Dienstleistungsgesellschaft nicht begründet.

#### Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten

Im Berichtszeitraum wurden keine Wertpapierleihegeschäfte getätigt.

Es sind keine Interessenkonflikte im Rahmen der Mitwirkung, insbesondere durch Ausübung der Aktionärsrechte, bekannt.

Frankfurt am Main, den 2. Januar 2026

ACATIS-Investment-KVG  
Die Geschäftsführung

# Acatis Asia Pacific Plus Fonds

## VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die ACATIS Investment Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH, Frankfurt am Main

### Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Acatis Asia Pacific Plus Fonds - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2025 bis zum 31. Dezember 2025, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2025, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2025 bis zum 31. Dezember 2025, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang - geprüft.

Die im Abschnitt "Sonstige Informationen" aufgeführten sonstigen Informationen sind nicht Bestandteil der Prüfung des Jahresberichts und wurden daher im Einklang mit den gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung des Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht einbezogen.

Nach unserer Beurteilung entspricht der beigefügte Jahresbericht aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Wir geben kein Prüfungsurteil zu den im Abschnitt "Sonstige Informationen" aufgeführten sonstigen Informationen ab.

### Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt "Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts" unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der ACATIS Investment Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

### Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter der ACATIS Investment Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die folgenden Bestandteile des Jahresberichts:

- die im Jahresbericht enthaltenen und als nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst gekennzeichneten Angaben.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zu den vom Prüfungsurteil umfassten Bestandteilen des Jahresberichts oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

### Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der ACATIS Investment Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

### Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

## Acatis Asia Pacific Plus Fonds

### **Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus**

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresbericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der ACATIS Investment Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der ACATIS Investment Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 17. April 2026

**KPMG AG**  
**Wirtschaftsprüfungsgesellschaft**

Schobel  
Wirtschaftsprüfer

Neuf  
Wirtschaftsprüfer

## **Acatis Asia Pacific Plus Fonds**

### **Sonstige Information - nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst**

#### **Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 - Ausweis nach Abschnitt A**

Im Berichtszeitraum lagen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps gemäß der oben genannten rechtlichen Bestimmung vor.

#### **Angaben zu nichtfinanziellen Leistungsindikatoren**

##### **Konventionelles Produkt Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 (Offenlegungs-Verordnung)**

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts PAI) werden im Investitionsprozess auf Gesellschaftsebene berücksichtigt.

Eine Berücksichtigung der PAI auf Ebene des Fonds ist nicht verbindlich und erfolgt insoweit nicht.

Dieser Fonds wird weder als ein Produkt eingestuft, das ökologische oder soziale Merkmale im Sinne der Offenlegungs-Verordnung (Artikel 8) bewirbt, noch als ein Produkt, das nachhaltige Investitionen zum Ziel hat (Artikel 9). Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

**KURZÜBERSICHT ÜBER DIE PARTNER**

des Acatis Asia Pacific Plus Fonds (WKN: 532030 / ISIN: DE0005320303)

**1. Kapitalverwaltungsgesellschaft**

**Name:**

ACATIS Investment Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH

**Hausanschrift:**

mainBuilding  
Taunusanlage 18  
60325 Frankfurt am Main

Telefon: 069/97 58 37 77

Telefax: 069/97 58 37 99

www.acatis.de

**Gründung:**

1994

**Rechtsform:**

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

**Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:**

EUR 10.000.000,00 (Stand: Juni 2025)

**Eigenmittel:**

EUR 87.830.173,00 (Stand: Juni 2025)

**Geschäftsführer:**

Dr. Claudia Giani-Leber

Dr. Hendrik Leber

Thomas Bosch

**Aufsichtsrat:**

Dr. Annette Kersch

Selbständige Unternehmensberaterin, Frankfurt am Main

Dr. Johannes Fritz

Selbständiger Unternehmensberater, Bad Soden am Taunus

Prof. Dr. Stefan Reinhart

Rechtsanwalt, Frankfurt am Main

Evi Vogl,

Selbständige Unternehmensberaterin, München

**2. Verwahrstelle**

**Name:**

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG

**Hausanschrift:**

Kaiserstraße 24  
60311 Frankfurt am Main

**Postanschrift:**

Postfach 10 10 40

60010 Frankfurt am Main

Telefon: 069/21 61-0

Telefax: 069/21 61-13 40

www.hal-privatbank.com

**Rechtsform:**

Aktiengesellschaft

**Eigenmittel:**

EUR 633.247.896,19 (Stand: 31.12.2024)

**Haupttätigkeit:**

Universalbank mit Schwerpunkt in  
Wertpapiergeschäften

## KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT & VERTRIEB

ACATIS Investment Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH  
mainBuilding  
Taunusanlage 18  
60325 Frankfurt am Main  
Postfach 15 01 41  
60061 Frankfurt am Main  
Telefon 069/97 58 37-77  
Telefax 069/97 58 37-99

## VERWAHRSTELLE

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG  
Kaiserstraße 24  
60311 Frankfurt am Main  
Postfach 10 10 40  
60010 Frankfurt am Main  
Telefon 069/21 61-0  
Telefax 069/21 61-13 40